

A m t l i c h e r T h e i l.

B e k a n n t m a c h u n g.

Der Vorstand des Börsenvereins bringt hiermit das Ergebnis der diesjährigen Cantatewahlen durch den nachstehenden Auszug des Protokolls über die Auszählung der Wahlzettel zur Kenntniß des Vereins.

In der am heutigen Tage erfolgten Auszählung der in der Hauptversammlung vom 19. Mai 1867 eingegangenen Wahlzettel zur Ergänzung des Vorstandes und der Ausschüsse haben sich als gewählt ergeben:

I. In den Vorstand:

- a) als Vorsteher Julius Springer in Berlin mit 152 Stimmen,
- b) als dessen Stellvertreter Adolph Enslin in Berlin mit 154 Stimmen.

II. In den Verwaltungsausschuß:

- a) B. Brigl in Leipzig mit 166 Stimmen,
- b) G. Dominicus in Prag mit 159 Stimmen.

III. In den Wahlausschuß:

- a) Adolph Krabbe in Stuttgart mit 165 Stimmen,
- b) Dr. Carl Lampe in Leipzig mit 159 Stimmen.

IV. In den Rechnungsausschuß:

- a) L. W. Reissland in Leipzig mit 178 Stimmen,
- b) R. Sauerländer in Frankfurt a. M. mit 169 Stimmen.

V. In den Vergleichsausschuß:

- a) Gustav Marcus in Bonn mit 168 Stimmen,
- b) Franz Duncker in Berlin mit 167 Stimmen.

Zur Beurkundung

Leipzig, den 20. Mai 1867.

Der Wahlausschuß.

Rud. Lechner, Vors. Jul. Springer, Schriftf. Ernst Homann. Wilh. Herz.
Adolph Enslin. Carl Rümpler.

B e k a n n t m a c h u n g.

Nachdem der unterzeichnete Vorstand einen Neudruck der Statuten, welcher durch Fortführung der Chronik und Beifügung mehrerer Beilagen vermehrt ist, besorgt hat, wird dies mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß eine allgemeine Versendung nicht stattfindet, jedem Börsenmitgliede aber gestattet ist, ein Exemplar vom Archivariate zu verlangen.

Leipzig, den 20. Mai 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. C. F. Thienemann. Franz Wagner.